



Fahrzeugsegnung bei der FF Elsarn: Abschnittskommandant Karl Krayatsch, Ehrenfeuerwehrkommandant Sigmund Schneeweis, Vizebürgermeister Ing. Johann Dallinger, Fahrzeugpatin Anna Martin, Bürgermeister Ing. Manfred Hackl, Pfarrer Geistlicher Rat Josef Gugler, Kommandant-Stellvertreter Andrea Hofstätter, Kommandant Jürgen Schauer, Erwin Höbartner, LAbg. Josef Edlinger, Christian Schauer, Fahrzeugpatin Helene Schauer, Johann Weber und Unterabschnittskommandant Johann Winkler.

Segnung und Ehrung

FESTAKT / Das neue Einsatzfahrzeug wurde seiner Bestimmung übergeben und Altkommandant Schneeweis ausgezeichnet.

ELSARN AM JAUERLING / Es war ein emotionaler Festakt, in dessen Rahmen das neue Kleinlöschfahrzeug mit Allradantrieb und 800 Liter Wassertank der Feuerwehr Elsarn am Jauerling durch Pfarrer Josef Gugler gesegnet wurde. Als Fahrzeugpatinnen konnten Anna Martin und Helene Schauer gewonnen werden.

Zur Festveranstaltung konnten die Mitglieder der Wehr zahlreiche Gäste und Funktionsträger aus der Politik und dem Feuerwehrwesen begrüßen: LAbg. Josef Edlinger, Bürgermeister Ing. Manfred Hackl, Vize Ing. Johann Dallinger und zahlreiche Gemeindevertreter waren ebenso dabei wie das Abschnittsfeuerwehrkommando Spitz mit Karl Krayatsch, Johann Weber und Erwin Höbartner, viele Unterabschnittskommandanten und Abordnungen der Nachbarwehren.

Kommandant Jürgen Schauer sprach von einem langen Weg, den seine Wehr hinter sich ge-

bracht hat, und er würdigte den am 4. Jänner zurückgetretenen langjährigen Feuerwehrkommandanten Ehrenoberbrandinspektor Sigmund Schneeweis, der insgesamt 34 Jahre lang dem Kommando der FF Elsarn angehört und den Grundstein für das neue Fahrzeug gelegt hat. Er war federführend an den Anschaffungen aller drei Einsatzfahrzeuge in der Geschichte der Wehr beteiligt und baute an zwei Feuerwehrhäusern mit. Er wurde im Rahmen des Festaktes von Karl Krayatsch mit dem Verdienstzeichen 2. Klasse in Silber des NÖ Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet.

Bürgermeister Hackl dankte den Feuerwehren, den Abteilungen des Landes NÖ, dem Bundesheer und den zahlreichen freiwilligen Helfern für deren großartigen Einsatz bei der jüngsten Unwetterkatastrophe, und er lobte auch die erfolgreiche Entwicklung der Elsarner Wehr im letzten Jahrzehnt.